

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Bereich Onlineshopping

Fassung: Dezember 2009

1. Allgemeines

1.1. Die Lyoness eBiz GmbH (Lyoness) stellt unter der Domain www.lyoness.ag eine Internetplattform zur Verfügung, die registrierten Personen („Kunden“) die Teilnahme am Lyoness-Vergütungsprogramm ermöglicht.

1.2. Durch die Registrierung und die Teilnahme am Lyoness-Vergütungsprogramm entsteht keinerlei Vertragsbeziehung zwischen dem Kunden und den Partnerunternehmen der Lyoness eBiz GmbH. Insoweit handelt diese nicht als Vertreter dieser Partnerunternehmen. Lyoness übernimmt auch keinerlei Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der von seinen Partnerunternehmen übernommenen Informationen und Produkten sowie die Erfüllung der dortigen Vertragspflichten.

2. Geltungsbereich, Anmeldung

2.1. Lyoness bietet die Nutzung ihrer Internet- und sonstigen Dienstleistungen ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) an.

2.2. Die AGB werden mit der Registrierung des Kunden und der damit verbundenen Anmeldung mit sämtlichen geforderten Angaben einschließlich der Aktivierung der Zustimmung zu diesen AGB's und der Übersendung an Lyoness rechtsgültig vereinbart.

2.3. Zusätzliche, ergänzende oder von diesen AGB abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform; Textform genügt insoweit nicht. Dieses Schriftformerfordernis kann ebenfalls nur schriftlich abgeändert werden. Mündliche Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit in jedem Fall der Schriftform.

2.4. Vorstehende Ziffern 2.1-2.3 gelten für etwa von Lyoness nachträglich geänderte und veröffentlichte AGB entsprechend.

3. Leistungen

3.1. Mit der Registrierung bei Lyoness wird für den Kunden ein Vergütungskonto eingerichtet. Dieses Vergütungskonto wird ausschließlich in EURO geführt und gibt den jeweils aktuellen Saldo aller Gutschriften zugunsten des Kunden wider.

3.2. Lyoness informiert auf seiner Website über aktuelle Angebote für den Bezug von Waren und/oder Dienstleistungen und/oder anderen Unternehmen („Partnerunternehmen“). Über derartige Angebote wird Lyoness in unregelmäßigem Abstand auch durch gesonderte E-Mails und/oder durch Newsletter die Kunden informieren.

3.3. Für den Kunden besteht die Möglichkeit, nach der Registrierung für alle Bestellungen über die Website von Lyoness bzw. der angeführten Partnerunternehmen eine Rückvergütung zu einem für jedes Partnerunternehmen verschiedenen Prozentsatzes zu realisieren. Die Basis zur Berechnung des jeweiligen Prozentsatzes und auch die Höhe ist auf der Händlerseite beschrieben. Die Rückvergütung auf dem Vergütungskonto des Kunden wird mit dem Vorliegen nachstehender Voraussetzungen fällig:

- Rechtsverbindliche Bestellung von Produkten und/oder Leistungen
- Bestellungen bei einem von Lyoness veröffentlichten Partnerunternehmen über die Website von Lyoness oder über einen anderen von Lyoness hierfür ausdrücklich zugelassenen Online-Zugang
- Vollständige Bezahlung des Rechnungsbetrages durch den Kunden
- Vorbehaltlose Annahme der bestellten Waren oder zumindest eines Teiles davon durch den Kunden
- Ablauf einer etwaigen gesetzlichen oder vertraglich vereinbarten Widerrufsfrist
- Bestätigung des erfolgreichen Geschäftsabschlusses sowie Zahlung der Vergütung hierfür an Lyoness durch das Partnerunternehmen.

Werden Teile der Bestellung zurückgesandt, reduziert sich die Berechnungsgrundlage der Vergütung um den Gesamtpreis der zurückgesendeten Ware.

3.4. Lyoness ist berechtigt, nach eigenem Ermessen höhere und/oder anderweitige Gutschriften auf allen oder einzelnen Vergütungs-Konten seiner Kunden ohne deren vorherige Benachrichtigung vorzunehmen (z.B. durch Gutschrift von Startguthaben, Jubiläumsguthaben oder anderen Gutschriftaktionen).

3.5. Sämtliche vorstehenden Leistungen sind für den Kunden unentgeltlich.

4. Führung des Vergütungs-Kontos

4.1. Für jeden bei Lyoness registrierten Kunden wird ein Lyoness-Vergütungskonto eingerichtet und verwaltet.

4.2. Rückvergütungen sind unter Benennung des jeweiligen Leistungspartners so lange als „offen“ vermerkt bis sie vom jeweiligen Händler unter Berücksichtigung der jeweiligen Umtauschfristen und Lieferzeiten vollständig abgeschlossen und bestätigt werden, sodass sie fortan als „verrechnet“ ausgewiesen sind.

4.3. Im Falle der Verletzung von Obliegenheiten durch den Kunden oder im Miss-

brauchsfall ist Lyoness ohne gesonderte Mitteilung an den Kunden berechtigt, Rückvergütungen auf dem Vergütungskonto zu stornieren. Dies gilt auch für solche, die bereits als „verrechnet“ gekennzeichnet sind.

4.4. Der von Lyoness gem. Ziffer 4.2. dieser AGB mitgeteilte Kontostand gilt so lange, sofern er vom Kunden nicht binnen 30 Tagen nach Erhalt der jeweiligen Information in Schriftform oder in elektronischer Form per Einwendung widersprochen wird. Die Möglichkeit zur Stornierung durch Lyoness gem. 4.3. dieser AGB bleibt hieron jedoch unberührt.

5. Datenschutz

5.1. Die über den Kunden erhobenen Daten werden von Lyoness nur zur Erfüllung des Vertragszweckes intern verwendet, gespeichert und verarbeitet. Nur über ausdrückliche Zustimmung des Kunden können seine Daten auch einer anderen Nutzung zugeführt werden. Der Kunde hat jederzeit das Recht, sich über den Umfang und den Inhalt der über ihn gespeicherten personenbezogenen Daten zu informieren.

5.2. Lyoness ist es untersagt, personenbezogene Daten des Kunden ohne sein ausdrückliches Einverständnis weiterzugeben, außer Lyoness wird gesetzlich zur Herausgabe dieser Daten angehalten. Im Falle einer gerichtlichen Auseinandersetzung mit dem Kunden ist Lyoness gegenüber dem Gericht von dieser Verschwiegenheitspflicht entbunden.

6. Gewährleistung und Haftung

6.1. Lyoness übernimmt keinerlei Garantie dafür, dass die Partnerunternehmen in der Lage sind, die Bestellungen der Kunden anzunehmen.

6.2. Alle über Lyoness bezogenen Informationen über Angebote der Partnerunternehmen stehen unter dem Vorbehalt der hinreichenden Verfügbarkeit. Dies gilt auch für mit Waren- oder Rabattgutscheinen verbundenen Angebote. Lyoness übernimmt keinerlei Garantie dafür, dass ausreichende Liefer- und/oder Leistungsangebote bei den Partnerunternehmen vorhanden bzw. diese liefer- oder leistungsfähig sind.

6.3. Alle Online-Leistungen von Lyoness stehen unter dem Vorbehalt der technischen Verfügbarkeit und Machbarkeit. Lyoness weist alle Kunden ausdrücklich darauf hin, dass durch die Nutzung des Internets geltenden Besonderheiten ein Online-Service zeitweise unterbrochen oder eingeschränkt sein kann und dass es gegebenenfalls zu Datenverlusten kommen kann. Lyoness übernimmt für allfällige Tracking-Ausfälle keinerlei Haftung. Lyoness ist bemüht bei etwaigen Trackingproblemen, die nicht auf ein technisches Verschulden von Lyoness oder deren Partnerunternehmen zurückzuführen sind, Kulanzregelungen mit dem jeweiligen Anbieter anzustrengen, sofern es hierbei nicht zu einer Vergütung bei einer anderen Seite außer Lyoness gekommen ist, die der User ebenfalls eventuell zeitgleich aufgesucht hat (z.B. Preisvergleichsseiten).

6.4. Der Kunde muss gewährleisten, dass sein Browser, seine Anti-Spyware sowie sein Antivirus-Programm Cookies zulassen, damit er vom System als Lyoness Kunde erkannt werden kann, sowie Einkäufe registriert und vergütet werden können.

6.5. Weiters muss der Kunde gewährleisten, dass während seines Einkaufs im Onlineshop sein Browser auch keine AdBlocker oder Script-Blocker benutzt.

6.6. Lyoness übernimmt weiters keine Gewähr für die Zuverlässigkeit und Vertragstreue eines Partnerunternehmens sowie für die Qualität und/oder die Gebrauchsfähigkeit von Waren und/oder Dienstleistungen eines Partnerunternehmens. Ebenso wenig übernimmt Lyoness eine Gewähr dafür, dass die Lieferungen und/oder Leistungen eines Partnerunternehmens keine Rechte Dritter verletzen. In all diesen beschriebenen Fällen haftet Lyoness nicht für die Schäden, die aus dem Verhalten eines Partnerunternehmens und/oder aus Fehlern oder sonstigen Rechtsverletzungen von Lieferungen und/oder Leistungen eines Partnerunternehmens stammen.

6.7. Ausgeschlossen sind Schadenersatzansprüche des Kunden gegenüber Lyoness wegen Pflichtverletzungen unabhängig vom Rechtsgrund, insbesondere auf Grund von Unmöglichkeit, Verzug, Verletzung von vertraglichen Nebenpflichten, mangelhafter Leistung, sonstiger Pflichten aus dem Vertragsverhältnis und unerlaubter Handlung.

6.8. Für nachstehende Schäden ist eine Haftung von Lyoness gegenüber dem Kunden ausgeschlossen:

- für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von Lyoness, eines ihrer gesetzlichen Vertreter oder eines ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen;
- für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von Lyoness, eines ihrer gesetzlichen Vertreter oder eines ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen;
- für alle Schäden, die auf der schuldhaften Verletzung einer vertraglichen Hauptleistungspflicht durch Lyoness, eines gesetzlichen Vertreters oder eines

ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen.

6.9. Lyoness weist darauf hin, dass es nur zu einem einwandfreien Nachvollzug eines rechtmäßig getrackten Einkaufs kommen kann, wenn sich der Kunde ohne Einschränkungen an die, in den FAQs beschriebenen technischen Empfehlungen/Voraussetzungen bezüglich Einstellungen des Benutzercomputers oder des Surfverhaltens des Kunden hält.

6.10. Lyoness empfiehlt für etwaige Nachfragen oder Reklamationen alle Einkaufsbestätigungs-E-mails aufzubewahren und sie bei Bedarf Lyoness zur Verfügung zu stellen.

7. Änderungsbefugnisse

7.1. Lyoness behält sich das Recht vor, ihre Partnerunternehmen auszutauschen, auszuschließen und/oder neue Partnerunternehmen in ihr Angebot aufzunehmen. Der Kunde kann aus der Nutzung der ihm von Lyoness übermittelten Angebote keinen Anspruch auf Beibehaltung einzelner Teile oder des Angebotes im Ganzen herleiten.

7.2. Lyoness behält sich ebenfalls das Recht vor, technische Modalitäten der Angebotsübermittlung und der Rückvergütung jederzeit zu ändern, soweit hiermit nicht eine Veränderung von Hauptleistungspflichten einhergeht.

7.3. Lyoness ist berechtigt, diese AGB jederzeit zu ändern. Lyoness wird den Kunden in einem solchen Fall rechtzeitig vorher über die Änderung der AGB per E-Mail und/oder per Hinweis auf der Webseite von Lyoness unterrichten. Im Fall der Unterrichtung per E-Mail gilt eine Änderung dieser AGB als vom Kunden genehmigt, wenn dieser nicht innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der Änderungsmeldung widerspricht oder den Vertrag ordentlich kündigt. Im Rahmen der Mitteilung über eine Änderung dieser AGB wird Lyoness den Kunden auf die Möglichkeiten des Widerspruchs sowie der Kündigung des Vertrages mit allen Fristen und Rechtsfolgen hinweisen.

7.4. Lyoness ist berechtigt, Provisionssätze jederzeit abzuändern oder für gewisse Aktionen kurz oder auch langfristig anzuheben oder auch abzusenken. Die Höhe der Provisionssätze unterliegen nicht nur den lokalen Marktverhältnissen, sondern richten sich auch nach dem Einkaufsvolumen der gesamten Lyoness Gemeinschaft.

8. Sonstige Bestimmungen

8.1. Lyoness verweist auf ihrer Website auf Links zu verschiedenen Internetseiten Dritter. Für die dort abrufbaren Angebote und/oder den sonstigen Inhalt der Seiten des/der anderen Internetanbieter ist Lyoness auch im Falle der Verlinkung nicht verantwortlich. Lyoness weist ausdrücklich darauf hin, dass Lyoness keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der verlinkten und eingespielten Seiten hat und sich die Angebote und/oder sonstigen Inhalte verlinkter Internetseiten Dritter nicht zu eigen macht.

8.2. Der Kunde ist nicht berechtigt, Ansprüche gegenüber Lyoness aufzurechnen. Eine Aufrechnung ist nur dann rechtsgültig, wenn sie von Lyoness ausdrücklich anerkannt wird bzw. gerichtlich festgestellt ist.

8.3. Sofern einzelne Bestimmungen des Vertrages, insbesondere dieser AGB, ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden sollten, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen des Vertrages und/oder dieser AGB unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung tritt die jeweilige gesetzliche Regelung bzw. – bei nicht vorhandener gesetzlicher Regelung – eine Regelung, die Lyoness und der Kunde in Kenntnis der Unwirksamkeit übereinstimmend gewählt hätten. Sätze 1 und 2 gelten für den Fall einer Regelungslücke entsprechend.

8.4. Soweit der Kunde Unternehmer ist, wird als ausschließlicher Gerichtsstand Graz vereinbart.

8.5. Der Vertrag einschließlich dieser AGB unterliegt ausschließlich österreichischem Recht unter ausdrücklichem Ausschluss aller internationalen und supranationalen Rechtsvorschriften, insbesondere des UN-Kaufrechts.

8.6. Im Übrigen wird auf die Bestimmungen der allgemeinen Geschäftsbedingungen verwiesen.